

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	11
Einleitung: Probleme, Forschungsstand, Quellenlage, Methode	13
I.	
Revisionismus - Verständigung - Evolution: Grundvorstellungen und Zielvorgaben der deutschen Außenpolitik	27
1. Curtius und Brüning	27
2. Das Auswärtige Amt	32
3. Die Parteien	36
II.	
Außenminister in medias res: Die Regelung der Reparationen 1929/30	40
1. Die ersten hundert Tage	40
Der neue Außenminister	40
Die Liquidationsabkommen	42
Turbulenzen im Vorfeld der zweiten Haager Konferenz	47
2. Die zweite Haager Konferenz	54
Die Sanktionen	56
Die Mobilisierung der Reparationen	59
Schacht gegen Curtius	61
Revision und Reaktionen	63
III.	
Die Außenseite der Innenpolitik: Der innenpolitische Hintergrund der Außenpolitik 1929-1931	69
1. Von Müller zu Brüning	69
Minister im Kabinett	69
Curtius und die DVP	73
Curtius und die anderen Parteien	78

2. Das Revirement im Auswärtigen Amt	80
3. Die Septemberwahl und ihre Folgen	83
Die Reichstagswahl vom 14. September 1930	83
Außenminister unter innerem Druck	85
Innerer Druck und äußeres Auftreten: Verschärfte Revisionspolitik?	90

IV.

Unvereinbarkeit der Perspektiven: Das deutsch-französische Verhältnis in der Krise	96
1. Der Ausbruch eines grundsätzlichen Interessenkonflikts	96
2. Ergebnislose Saarverhandlungen	99
3. Die vorzeitige Rheinlandräumung	104
Deutsche Verstimmungen im Vorfeld: Entwaffnungsfragen und Räumungstermin	104
Französische Verstimmungen post festum: Befreiungsfeiern ohne deutschen Dank	107
4. Briands Europaplan	113
5. Das deutsch-französische Krisenjahr	119
Verständigungsbekennnisse und Kommunikationsstörungen	119
Revisionskonflikte und Bündnisfragen	122
Wirtschaftliche Zusammenarbeit und atmosphärische Entspannung	127

V.

"Parität der Sicherheit": Die Rüstungspolitik	132
1. Die machtlose Mittelmacht	132
Abgerüsteter Abrüstungsgläubiger mit militärischen Ambitionen	132
Der Abschlußbericht der Vorbereitenden Kommission für die Abrüstungskonferenz (November/Dezember 1930)	136
Die Alliierten und die Abrüstung	139
2. Abrüstungsforderung oder offene Aufrüstungsvorgabe?	
Die Vorbereitung der Abrüstungskonferenz (1931)	143
Positionen in Reichswehrministerium und Auswärtigem Amt	143
Curtius und die offizielle Kursbestimmung	147

VI.	
Revisionismus und klassische Diplomatie: Die Ostpolitik	150
1. Die deutsche "Rußlandpolitik"	150
Machtpolitisches Interesse vor ideologischer Unvereinbarkeit	150
Klassische Diplomatie: Die "Bereinigungsaktion" des Frühjahrs 1930	154
Das deutsch-sowjetische Kooperationsjahr	158
2. Polenpolitik im Schatten der Grenzrevision	164
"Kühlste Interessenpolitik": Revisionsanspruch	
und "normal-korrekte Beziehungen"	164
Normalisierungsversuche 1929/30: Liquidationsabkommen	
und Handelsvertrag	167
Konfliktherde und Konfrontationen 1930/31: Die deutsche	
Völkerbundsbeschwerde	170
Exkurs: Die deutsche Völkerbundspolitik 1929-1931	177
3. Vom "Salon des Refusés" zur "kollektiven Sicherheit":	
Kräfteverschiebungen in Osteuropa 1931	182
VII.	
Verunglückte Donaudiplomatie: Die Zollunion mit Österreich	186
1. Vom Gedanken zur Tat	186
Stresemanns Österreichpolitik: Angleichung statt Anschluß	186
Initiative in Berlin (Februar 1930)	188
Vorarbeiten, Wiener Protokoll und Proklamation	
(Sommer 1930 - März 1931)	190
Curtius' Motive	199
2. Von der Tat zum Widerruf	202
Diplomatisches Frühlingsgewitter: Reaktionen auf die Ankündigung	202
Wiener Doppelspiel	206
Pariser Gegenspiel und Genfer Maitagung	210
Agonie der Zollunion in der großen Finanzkrise	214
3. Griff nach Südosteuropa? Zollpräferenzen für Ungarn	
und Rumänien (Sommer 1931)	222

VIII.

Zwangslagen auf allen Ebenen: Finanzkrise und Reparationsfrage 1931 227

1. "Ungebetener Gast": Die Reparationsfrage in der Diskussion
(August - Dezember 1930) 227
2. Im Zugzwang: Inangriffnahme der Reparationen
(Januar - Mai 1931) 233
3. Silberstreif am Horizont: Chequers (Juni 1931) 239
 Die deutsch-englischen Beziehungen und die Einladung nach Chequers 239
 Die Regierungsbesprechungen in Chequers 242
4. Deus ex machina: Das Hoover-Moratorium (Juni 1931) 244
 Berliner Moratoriumspläne 244
 Hoovers Moratoriumsvorschlag 246
 Tauziehen um das Moratorium 249
5. Kredithilfe gegen Revisionsverzicht? Bankenkrise
 und Finanzdiplomatie (Juli 1931) 253
 Bankenkrise und diplomatischer Aktivismus 253
 Die Pariser Besprechungen 256
 Die Londoner Konferenz und das Stillhalteabkommen 258
6. Entspannung: Layton-Bericht und "Besuchstournée"
(August/September 1931) 259

IX.

Rücktritt vor dem Sturz 264

X.

Resümee: Julius Curtius und die deutsche Außenpolitik zwischen Stresemann und Hitler 271

Abkürzungen 283 einschließlich Auflösung der in der Bibliographie nicht unter dem Schlagwort zu findenden Kurztitel

Bibliographie 285

1. Bibliographische Hilfsmittel 285
2. Ungedruckte Quellen 285

3. Gedruckte Quellen	287
4. Memoiren, Selbstzeugnisse und persönliche Aufzeichnungen.....	290
5. Literatur	292
 Zeittafel	 316
 Personenverzeichnis	 321